



MEET Akademie Online | 11. Mai 2022

Hoffnungsträger Feststoffbatterie – kurz vor dem Sprung in die industrielle Fertigung?

MEET Batterieforschungszentrum der
Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

MEET Akademie Online | 11. Mai 2022

Hoffnungsträger Feststoffbatterie – kurz vor dem Sprung in die industrielle Fertigung?

Vergrößerte Reichweite, kürzere Ladezeiten, noch mehr Sicherheit: Die Feststoffbatterie gilt als vielversprechende Technologie für Batteriesysteme der nächsten Generation – insbesondere für die Elektromobilität. Wie ist der aktuelle Stand der Forschung? Und wann erobert die Feststoffbatterie den Markt?

Diesen und weiteren Fragen gehen unsere Referierenden aus Wissenschaft und Praxis in der kommenden MEET Akademie Online nach. Eingeladen sind neben Vertreter*innen aus Technik, Wissenschaft und Forschung auch interessierte Unternehmer*innen aus der mittelständischen Industrie.

Das Programm

- 15:00 Uhr** Begrüßung
- 15:05 Uhr** PD Dr. Gunther Brunklaus, Gruppenleiter, Helmholtz-Institut Münster, Forschungszentrum Jülich: „Optionen und Zukunft Polymer-basierter Elektrolyte für Anwendungen“
- 15:25 Uhr** Dr. Andreas Roters, Senior Project Manager, SCHOTT AG: „Aspekte der Industrialisierung von Festkörperbatterien“
- 15:45 Uhr** Fragen und Diskussion
- 16:15 Uhr** Ende der Veranstaltung

Anmeldung zur Onlineveranstaltung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Um Anmeldung wird bis zum 11. Mai 2022 um 14 Uhr online gebeten.

Jetzt anmelden

www.uni-muenster.de/MEET/institute/events.html

Die Referenten



PD Dr. Gunther Brunklaus

Gruppenleiter, Helmholtz-Institut
Münster, Forschungszentrum Jülich

PD Dr. Gunther Brunklaus ist Leiter der Abteilung "Elektrolyte" am Helmholtz-Institut Münster (IEK-12) des Forschungszentrums Jülich und konzentriert sich auf das Design und die Optimierung

fortschrittlicher (Polymer-)Elektrolyte sowie auf die Entwicklung analytischer Methoden zur Charakterisierung von Energiespeichertechnologien, einschließlich NMR/MRI-basierter Techniken zur operando-Analyse mechanistischer Aspekte. Er verfügt über mehr als 18 Jahre Erfahrung in der wissenschaftlichen Forschung, davon neun Jahre auf dem Gebiet der Batterien, und ist Autor und Mitautor von mehr als 100 wissenschaftlichen Veröffentlichungen und vier Patentanmeldungen.



Dr. Andreas Roters

Senior Project Manager, SCHOTT AG

Dr. Andreas Roters ist Senior Project Manager New Venture im konzern-eigenen Forschungs- und Entwicklungszentrum der SCHOTT AG, einem Unternehmen mit 130 Jahren Erfahrung in der Herstellung von glasbasierten Speziallösungen. Dort

ist er für die Suche nach neuen Produktmöglichkeiten zuständig und seit 2010 verantwortlich für die Projekte zur Materialentwicklung für fortschrittliche Lithium-Batterien. Der Schwerpunkt liegt auf Materialien für Festelektrolyte. Er studierte Physik an den Universitäten Mainz und Saarbrücken und promovierte am Max-Planck-Institut für Polymerforschung in Mainz sowie am Forschungsinstitut RIKEN in Tokio. Er verfügt über rund zwanzig Jahre Industrieerfahrung in verschiedenen Positionen: in der Oberflächenanalytik und Prozessentwicklung, im F&E-Management einer Displayglas-Produktionsstätte und als Teamleiter einer Produktdesign-Gruppe.

Kontakt

Dr. Adrienne Hammerschmidt

Telefon: 0251 83-36790

E-Mail: adrienne.hammerschmidt@uni-muenster.de